

(Mobile pdf) Weitere Geheimnisse glücklicher Kinder

Weitere Geheimnisse glücklicher Kinder

Von Steve Biddulph

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #150696 in BcherVerffentlicht am: 2001-11-01Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.40 x .75b x 4.96l, Einband: Taschenbuch224 Seiten | File size: 44.Mb

Von Steve Biddulph : Weitere Geheimnisse glücklicher Kinder before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Weitere Geheimnisse glücklicher Kinder:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen18 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Fortsetzung mit weniger GeheimnissenVon Ein KundeNach Steve Biddulphs 1. Buch mute ich unbedingt weiterlesen.
Auch dieses Buch war gut zu lesen, kann jedoch das 1. Buch kaum schlagen.Sehr hilfreich und interessant ist
Biddulphs Ausfhrung ber die geeignete "Strafmethode" (in die Ecke stellen und NACHDENKEN).Hauptschlich
handelt das Buch jedoch ber die Eigenverantwortlichkeit von Eltern. Biddulph tut sehr gut daran, darauf zu drngen

(explizit und implizit), da Eltern ihre Kinder nicht in andere Hände geben (Krippe, Tagesmutter etc) - er geht aber zu stark hierauf ein. So macht dieses Thema einen Hauptteil seines Buches aus. - und hilft kaum den liebevollen Eltern, die durch diverse Umstände gezwungen sind gleichzeitig arbeiten zu gehen. Gerade diese suchen aber auch verstrkt Hilfe und Ermutigung und Lsungen. Sie zeigen bereits Engagement und Interesse wenn sie dieses Buch zur Hand nehmen - und bekommen sicherlich ein ziemlich schlechtes Gewissen. Zum Schlu gibt es noch eine Kostprobe ber (Mdchen- und) Jungenerziehung (ich denke, dieses Buch werde ich mir hiernach auch noch zulegen). Alles in allem ein gutes Buch, lesenswert, jedoch als Fortsetzung mit weniger Sternen auszuzeichnen als der Erstband. 54 von 56 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein Vergleich mit Band 1 Von R.S. Von Steve Biddulphs Buch 'Das Geheimnis glcklicher Kinder' war ich sehr angetan, weshalb ich mich auch entschloss den Fortsetzungsband zu lesen. Dieser konnte jedoch bei Weitem nicht so berzeugen, wie das wirklich herausragende erste Werk des Autors. Gibt Biddulph im ersten Band noch unheimlich viele wertvolle Tipps so besteht dieser zweite Band eher aus Gejammer und nur wenigen neuen Thesen. Doch der Reihe nach, denn im ersten Viertel des Buches geht es noch sehr vernnftig zu. Da erklrt der Australier, wie wichtig es ist auf dem engen Pfad zwischen 'Sanfter Liebe' und 'Standfester Liebe' zu wandeln. Biddulph meint damit, dass ein Kind immer bedingungslos geliebt werden muss, dennoch aber nicht immer seinen Kopf durchsetzen darf. Im Falle einer Eskalation empfiehlt er als Manahme der Standfesten Liebe, das Kind in eine Ecke zu stellen um zum Nachdenken aufzufordern. Anschließend wenn sich das Kind gesprchsbereit zeigt, ist es natrlich unbedingt erforderlich, die ganze Situation liebevoll zu diskutieren. Bei richtiger Ausfhrung kann dieses Konzept ganz bestimmt sehr gut aufgehen. In den Folgekapiteln jedoch verlsst Biddulph das Terrain der Tipps und Tricks und wendet sich dem Gejammer ber die kinderfeindliche Gesellschaft zu. Nicht dass er nicht Recht htte, aber es ist eben nicht das was man von diesem Buch erwartet. Mehr als die Hlfte des Buches wird mit Begrndungen und mglichen gesellschaftspolitischen Auswegen gefllt. Die einzige Aussage aber zur Erziehung der Kinder ist, dass es fr Kleinkinder unerlsslich ist, dass eine Vertrauensperson immer anwesend ist, und dass das Abschieben der Kinder in Aufbewahrungssttten nur die Ultima Ratio sein kann. Wie gesagt, inhaltlich hat er Recht aber es ist eine klare Themenverfehlung. Abschlieend gibt Biddulph noch einen kurzen berblick ber die Unterschiede zwischen der Erziehung von Jungen und jener von Mdchen. Zwei nette, wenn auch kurze, Kapitel. Hier allerdings geht er nicht in die Tiefe und die Quintessenz bleibt dabei, dass Kinder geschlechtsspezifische Vorbilder brauchen sowie dass die Rolle des Vaters vollkommen anders ist als jene der Mutter. Eine Erkenntnis die nicht so neu ist, die jedoch im Zuge der Feminismusdebatte dazu fhrte, dass das Kind mit dem Bade ausgeschttet wurde. Zusammenfassend kann man also sagen, dass das vorliegende Buch durchaus interessant zu lesen ist, dass der grte Teil allerdings vollkommen am vom Titel suggerierten Thema vorbeigeht und dass es das Buch daher bei Weitem nicht mit dem Vorgnger 'Das Geheimnis glcklicher Kinder' aufnehmen kann. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes Buch bis auf ein Kapitel... Von Annette Schmidt Die Methode der "standhaften Liebe" finde ich schon sehr gut. Da diese anhand zahlreicher Beispiele deutlich gemacht wird, ist der Ratgeber auch sehr praktisch. Was mich rgert, ist die extrem negative Einstellung des Autors gegenber Fremdbetreuung. Dass Krippenkinder angeblich kalt und abgestumpft sein sollen, finde ich persnlich schon anmaend. Mein Sohn, selbst ein Krippenkind, ist sehr sensibel und ein absolutes Mamakind, ich knnte ihm mit Sicherheit nicht irgendeine x-beliebige Bezugsperson vorsetzen. Die Ansichten des Autors was Kinderbetreuung angeht, sind meiner Ansicht nach total berholt - mich persnlich hat diese Kapitel gergert.

Produktbeschreibung Weitere Geheimnisse glcklicher Kinder * Taschenbucherstausgabe 2001. nachgedunkelt * Versand innerhalb 24h, Rechnung mit ausgewiesener MwSt, zuverlssiger Service

.de Mit dem Elternratgeber Weitere Geheimnisse glcklicher Kinder liegt der Fortsetzungsband zu Steve Biddulphs Das Geheimnis glcklicher Kinder jetzt auch in deutscher Sprache vor. Patentrezepte in bezug auf die Frage "Wie erziehe ich mein Kind richtig?", so betont der australische Familientherapeut, die gibt es nicht. Letztendlich mu jeder Vater, jede Mutter bei der Erziehung der Kinder selbst den gesunden Menschenverstand walten lassen. Biddulph bietet mit diesem Werk die Mglichkeit, Erziehungsverhalten grundstzlich zu berdenken. Dabei sind die Anstze, die er vertritt, durchaus kontrr zu diskutieren. Es sind in erster Linie zwei groe Herausforderungen, die das Buch in sich birgt. Zum einen appelliert der Autor an die Erziehungsberechtigten, bei der Erziehung grundstzlich auf Gewalt zu verzichten ebenso wie auf erzieherische Manahmen, bei denen den Kindern Angst eingeflt wird. Zum anderen setzt er sich nachdrcklich dafr ein, da Eltern die Betreuung ihrer Kinder selbst bernehmen, d.h. da weitestgehend auf eine Fremdbetreuung, wie z.B. durch Kinderkrippen und Tagesmutter, verzichtet werden soll. Biddulph zeigt den Eltern zwei zentrale Eigenschaften auf, die bei der Bewltigung dieser Herausforderungen von groem Nutzen sind: die "Sanfte Liebe" und die "Standfeste Liebe". Neben einer gewissen Gelassenheit und dem Auch-nach-sich-selbst-Schauen, die er den Eltern ans Herz legt um Kraft fr die "Sanfte Liebe" zu schpfen, geht es um die Fhigkeit, den Kindern gegenber freundlich, aber bestimmt zu sein. Anhand von Beispielen, durchaus auch mit einem Augenzwinkern erzht, verdeutlicht er, wie diese liebevolle Strenge erreicht und umgesetzt werden kann. Insgesamt ein interessanter Erziehungsratgeber, der keine (vor)schnellen Problemlsungen aufzeigt, sondern vielmehr grundstzliche Fragestellungen im Erziehungsbereich anschneidet, und der auch so ungewhnliche Vorschle wie Gehlter fr Eltern zur

Diskussion stellt. --Anne Hauschild Kurzbeschreibung Auf seine unnachahmlich warmherzige und humorvolle Art zeigt der Familientherapeut Steve Biddulph auf, wie Eltern ihre Kinder durch eine gesunde Mischung von zärtlicher Zuwendung und liebevoller Strenge zu glücklichen und selbstbewussten Menschen erziehen können. Über den Autor und weitere Mitwirkende Steve Biddulph hat lange Jahre das Collinsvale-Zentrum für Lehrer, Therapeuten und Erziehungsberater in Hobart, Australien geleitet. Der ausgebildete Psychologe und Familientherapeut ist bei den wichtigsten Pionieren der Kinderpsychologie in Australien und den USA in die Lehre gegangen. Auf dieser Grundlage und unter Einbeziehung neuester Erkenntnisse der Kinderpsychologie hat er seinen eigenen, von Humor und Anteilnahme geprägten frischen Beratungsstil entwickelt. Er hat eine Tochter und einen Sohn und lebt mit seiner Familie an der Pazifikküste im Norden des australischen Bundesstaates New South Wales